Dear Diary...

Von _Yuriy_

Kapitel 1: 4.12.2008

Liebes Tagebuch...

... warm... langsam... rot...
So läuft mir diese Flüssigkeit mal wieder denn Arm herunter. Es ist nicht das erste Mal, dass ich dies tat, aber.... es wird wohl auch nicht das letzte Mal gewesen sein... Es ist Genugtuung, zu wissen, das ich auch noch fühlen kann... Und nicht der Eisklotz bin, als der ich oft dargestellt werde....
Nun ist es soweit... ich kann nicht mehr... ich will und werde nicht mehr gegen ankämpfen... Warum auch? Das bringt mir ja doch nichts... Mein Leben ist nicht mehr lebenswert... ist es nie gewesen... Aber interessiert hat das keinen...
Wieso? Ich weiß ich nicht.... kann mir keinen Reim draus machen... Doch... mittlerweile ist es mir auch egal, wie mir alles inzwischen egal ist... So auch, ob ich lebe oder nicht... Im Endeffekt ändert es ja auch nichts am Leben der anderen. Ob nun einer mehr oder weniger da ist, spielt doch keine Rolle... Es ist... egal.... ICH bin egal...
Tja... wie viele Schnitte ich noch setzten werde??... Vielleicht nur noch einen und dann ist es endgültig vorbei...
Ja.... endgültig... Ein schönes Wort um den Tod einzuläuten... Es ist ein Wort, bei dem man weiß, dass es aus ist... unwiderruflich vorbei... Mein Tod ist besiegelt... es ist nur noch eine Frage der Zeit... Jetzt?... oder doch erst... Morgen?... in einem Jahr?... Sofort?... sofort.... auch ein sehr schönes Wort... hmmh... na ja... was soll´s?!....
Ach Yuriy.... Wieso?... wieso nur?... Die Abtei... die jahrelange Folter... es ist doch schon so lange her...
Aber nun hat sie mich doch eingeholt... meine schwarze Vergangenheit... Ich hab sie immer auf Abstand gehalten... Hab eine Mauer aus Eis um mich aufgebaut.... Doch mein Schutz... er hält nicht mehr... Die Wand fängt an zu bröckeln... Die Fassade... sie steht noch... aber dahinter ist alles porös... und das Meiste ist bereits eingestürzt... Bemerkt hatte ich es schon lange... Doch... unternommen habe ich nichts.... Ich dachte mir, es wird schon gehen, so wie all die anderen Jahre auch... Und nun musste ich feststellen, dass ich irre... Ich liege nicht oft falsch, aber wenn, dann betrifft es immer mich und daraufhin passiert immer irgendetwas... etwas schlimmes....
Dieses Mal... ja... was wird es dieses Mal sein... Yuriy... weißt du eine Antwort?... Wohl nicht... aber ICH!!.... dieses Mal ist es ein für allemal zu Ende...
Außerdem... wer hindert mich denn schon daran?... Es ist doch sowieso allen egal, was mit mir passiert... Es wird ihnen wahrscheinlich noch nicht einmal auffallen, dass einer weniger am Frühstückstisch sitzt... Warum auch?!... Ich bin ihnen schon immer völlig gleichgültig gewesen...

Na ja.. allen, abgesehen von dir... Du hast mir den Halt gegeben, den ich brauchte um weiter kämpfen zu können...
Doch jetzt bist auch du nicht mehr für mich da Yuriy... Ich weiß nicht, was du an diesem Typen findest, aber er ist der Grund dafür, dass auch du mich vergessen hast... Du rufst nicht mehr an und wenn ich dich anrufen will, dann hast du entweder gerade keine Zeit, oder ich erreiche dich erst gar nicht...
Versteht man das unter wahrer Freundschaft?... Wenn es so ist.. dann hatte ich wohl ziemlich lange ein falsches Bild von der ´Freundschaft`... Ich war zu naiv, um `wahre´ Freundschaft zu verstehen... Ich sollte dir wohl dankbar sein, dass du mich gelehrt hast, was Freundschaft wirklich ist und was wirklich dahinter steckt...
Hmmh... na ja... Aber auch ich bin lernfähig... Es geht einem doch gleich viel besser, wenn man weiß, dass man alleine auf der Welt ist...
Es hat ja auch Vorteile... Ich muss auf niemanden Rücksicht nehmen und auf mich nimmt niemand Rücksicht... Ich kann niemandem weh tun und mir kann nicht weh getan werden... Jedenfalls dachte ich das eine ganze Weile...
Aber auch in diesem Punkt habe ich mich geirrt... Das geschieht häufiger in letzter Zeit... Ich verliere langsam, aber sicher, die Kontrolle... nicht nur über meinen Geist, sondern auch über mein Handeln...
Wozu ich in meinem Zustand alles Fähig bin... Das weiß ich nicht... Nur, dass ich töten kann... und auch werde... Noch jemandem außer mir?... Kann ich noch nicht sagen... wenn ich jetzt nicht Schluss mache, dann werden mit fast hundertprozentiger Sicherheit auch noch andere Menschen dran glauben müssen... Wie viele?... Vielleicht ein jeder, der mir über den Weg läuft... Vielleicht nur einer oder zwei...
Unberechenbar... so haben sie immer zu mir gesagt... nur ich selbst wusste, was in mir vorgeht und nur ich selbst hatte Gewalt darüber... Doch ist mir diese Macht verloren gegangen... Außer Kontrolle... nicht wissend, wozu ich fähig bin... Wobei es mir auch egal ist... Auf Befehl töten! Ja, das könnte ich. Und es wäre mir gleich, wer streben würde... Solche Leute, die unvorhersehbare Dinge tun, ohne das sie emotional irgendeine Regung zeigen... Solche Leute sind die gefährlichsten, da niemand sagen kann wozu sie in der Lage sind... Außerdem kann sie auch niemand erkennen, denn sie haben gelernt sich unauffällig zu verhalten... ICH habe gelernt mich so zu verhalten...

Dann setzte ich die Klinge erneut an... Ein wahnsinnig gutes Gefühl... bald ist es vorbei... Aber noch nicht HEUTE.... bald...

Mein liebes Tagebuch, es geht mir sehr schlecht, wie du aus diese Zeilen herauslesen kannst. Ich habe mich zwar aufgegeben, doch noch nicht Schluss gemacht. Aber ich weiß, dass dieser Tag kommen wird und du wirst der erste und einzige sein, der davon erfährt.
Nun dann... ich bin müde... liegt wohl daran, dass ich dieses Mal ziemlich viel Blut verloren habe. Auch habe ich ein paar Kleckse auf deinen reinen, weißen Seiten hinterlassen. Ich hoffe, du kannst mir verzeihen...

Bis dann,

Dein Kai